

Rechtspopulismus und Religion Kolloquium des *Theologischen Forums Christentum – Islam*

Stuttgart-Hohenheim, 18.-20.11.2022

Populistische Bewegungen berufen sich immer wieder auf religiöse Motive und Bindekräfte. Sowohl christlicherseits wie muslimischerseits sind die Auswirkungen brisant. Entsprechend herausfordernd ist für beide Religionsgemeinschaften die Frage, was solchen Allianzen entgegenzusetzen ist: Wie kann populistischen Vereinnahmungen religiöser Bezüge theologisch begegnet werden? Welche Handlungsansätze haben sich in der Bildungsarbeit, in Religionsgemeinden und kommunalen Kontexten bewährt?

Die Veranstaltung bringt dabei auch in Präsenzform Ergebnisse und Anschlussfragen unserer interreligiösen Themenbearbeitung im *Theologischen Forum Christentum – Islam* ins gemeinsame Gespräch. (Eine Dokumentation unserer Online-Diskussionen vom März findet sich auf: <https://www.theologisches-forum.de/populismus> . Diese Herbstveranstaltung ist davon aber in sich unabhängig und richtet sich auch an weitere Multiplikator:innen in den relevanten Themen- und Praxisfeldern.)

Gleichzeitig bietet die Tagung (v.a. am fakultativen Freitagabend) die Möglichkeit zum Austausch über aktuelle Forschungsvorhaben, Projekte und Initiativen sowohl im näheren Themenfeld wie im Gesamtfeld der christlich-islamischen Beziehungen.

FREITAG, 18.11.2022

Möglichkeit zur (Vorab-)Anreise

18.00 **Abendessen**

19.00 **Kolloquium (fakultativ)**
zum Austausch über aktuelle Forschungsvorhaben und Projekte

SAMSTAG, 19.11.2022

10.00 **Eröffnung**

Einführungsimpulse
„(Rechts-)Populismus und Religion“: Begriffs- und Verhältnisbestimmungen
Prof. Dr. Anja Middelbeck-Varwick, Goethe-Universität Frankfurt am Main
Prof. Dr. Armina Omerika, Goethe-Universität Frankfurt am Main

11:15 Kaffeepause

11.30 **Der Beitrag der Theologien gegen (Rechts-)Populismus**
Gesprächsrunde mit
Dr. Gregor Taxacher, TU Dortmund
Claudia Danzer M.A., Universität Freiburg
Prof. Dr. Amir Dziri, Universität Fribourg

- 12.45 Mittagessen
- 14.00 **Initiativen gegen (Rechts-)Populismus mit Religionsbezug**
Dr. Annalena Schmidt, AG Kirche für Demokratie und Menschenrechte/Sprecher*innenrat der BAGK+R/Initiative „Haltung zeigen – Vielfalt stärken“
Pastor Dr. Sönke Lorberg-Fehring, Referent für den Christlich-Islamischen Dialog der Nordkirche
Prof. Dr. Bekim Agai, Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft (AIWG)/Goethe-Universität Frankfurt am Main
- 15:15 Pause
- 15:30 **Workshop: Handlungsansätze gegen (Rechts-)Populismus im Praxisfeld kommunale Lebenswelten**
Dr. Annalena Schmidt, Diakonie Sachsen
Derya Şahan, Fachstelle Extremismusedistanzierung im Demokratiezentrum Baden-Württemberg/LAG Mobile Jugendarbeit/Streetwork Baden-Württemberg
- ODER **Workshop: Rechtspopulismus als Herausforderung politischer Theologie**
Prof. Dr. Amir Dziri, Universität Fribourg
Dr. Frank van der Velden, Johannes Gutenberg-Universität Mainz/Bistum Limburg
- 18.30 Abendessen
- 20.00 **Medien zu (Rechts-)Populismus und Religion**
Prof. Dr. Viera Pirker, Goethe-Universität Frankfurt

SONNTAG, 20.11.2022

- 9.00 **Workshop: Handlungsansätze gegen (Rechts-)Populismus im Praxisfeld Schule**
Dr. Jan-Hendrik Herbst, TU Dortmund
OStR Hakan Turan, Seminar für Ausbildung und Fortbildung der Lehrkräfte, Stuttgart
- ODER **Workshop: „Rechtes Denken – Rechtes Reden und wie darauf reagieren? Systemische Ideen als Antwort auf eine komplexe Herausforderung“**
Agnes Kübler, Referentin für die Themen Populismus und Extremismus, Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen der Evangelischen Landeskirche in Württemberg
Erdoğan Karakaya, M.A.
- 12.00 **Abschlussdiskussion**
- 13.00 **Mittagessen und Veranstaltungsende**

Organisatorische Hinweise:

Anmeldung: Bitte melden Sie sich online zur Teilnahme an: https://www.akademie-rs.de/vanm_24239 Dort ersehen Sie auch die entstehenden Kosten von 50 bzw. 80 € je nach Teilnahmemodalitäten. Ihre Anmeldung erbitten wir bis zum 14.11.2022. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Materialien

und Projekte: Der Freitagabend bietet die (fakultative) Möglichkeit zum kollegialen Austausch insb. über eigene Forschungsprojekte, sowohl aus dem Themen- und Handlungsbereich der Auseinandersetzung mit (Rechts-)Populismus wie auch aus dem Gesamtbereich der christlich-islamischen Beziehungen. (Insoweit nimmt dies die Funktion des sonst bei

unseren Jahrestagungen und zunächst auch für 2022 angedachten „Offenen Forums“ auf.)

Für die Vorstellung von Projekten stellen wir Stellwände bereit sowie einen offenen Tisch, um Bücher, Sonderdrucke, Broschüren, Flyer u.ä. auszulegen. Nutzen Sie dies gern!

Hinweise für Teilnehmer:innen mit weiter Anreise:

Nach Rücksprache ist insb. für aus dem Ausland Anreisende entsprechend Ihren Reiseverbindungen eine Anschluss-Übernachtung vor bzw. nach der Tagung im Tagungshaus möglich. Die Konferenzsprache ist deutsch.

Tagungsort: Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungszentrum Hohenheim –

Paracelsusstraße 91, 70599 Stuttgart

Tel: +49 711 451034 600

Ihre Anreise: www.akademie-rs.de/hohenheim-anreise

Das Tagungszentrum liegt in der Nähe der Universität Hohenheim. Von Stuttgart Hbf aus erreichbar mit der Stadtbahn (U5, U6) bis Möhringen Bahnhof, von dort Stadtbahn (U3) bis Plieningen (Endstation).

Von der Stadtbahn-Endstation sind es noch etwa 300 Meter zu Fuß – zunächst weiter in Fahrtrichtung, die Hauptstraße überqueren, dann nach wenigen Metern rechts ab in die Paracelsusstraße.

Teilnehmende an unseren Veranstaltungen können, abhängig von der Verfügbarkeit, ein **günstigeres Bahn-Ticket** buchen:

<https://www.veranstaltungsticket-bahn.de/?event=575&language=de>

Die Anreise vom Flughafen Stuttgart zum Tagungshaus kann per Taxi (ca. 5 km) oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln (www.vvs.de) erfolgen.

Wenn Sie mit dem Auto anreisen: Über die Autobahn aus Richtung Ulm oder Karlsruhe kommend, verlassen Sie die Autobahn bei der Ausfahrt 53a „Flughafen/Messe“ in Richtung Plieningen. Sie bleiben auf der Hauptstraße durch Plieningen bis zum Kreisverkehr (an der Wirtschaft „Garbe“). Dort scharf rechts in die Paracelsusstraße abbiegen (Abzweigung „Universität/Katholische Akademie“).

Die Veranstaltung wird gefördert durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat im Rahmen der Deutschen Islam Konferenz.



Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



Deutsche
Islam
Konferenz

Corona-Info: Bitte informieren Sie sich vor Ihrer Teilnahme über unsere aktuelle Hygieneempfehlung: www.akademie-rs.de/hygienekonzept.

Wir müssen uns dennoch Änderungen zum Umfang und den Teilnehmer:innenzahlen vorbehalten und ggf. kostenfrei stornieren, wenn die geplante Veranstaltung aufgrund der aktuellen behördlichen Anordnungen und Hygieneschutzbestimmungen nicht umsetzbar sein sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis und informieren Sie zeitnah.

Aufnahmen: Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Filme veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind.